5000 Euro für Verein Inklusive Begegnungen

Spende aus den Startgeldern des Siegerländer AOK-Firmenlaufs überreicht

Siegen. Der Siegerländer AOK-Firmenlauf mit seinen verkleideten Teams, der ausgelassenen Stimmung auf dem Bismarckplatz und an der Strecke, ist für viele Menschen in der Region der Straßenkarneval mitten im Sommer. Das Riesenevent ist zudem mehr als eine Sportveranstaltung, der soziale Aspekt ist seit der Premiere vor 19 Jahren ein wichtiger Bestandteil. Ein Teil der Startgebühren geht traditionell an soziale Initiativen. Pünktlich zur fünften Jahreszeit erhielt nun der Verein Inklusive Begegnungen für seine Arbeit zur Förderung der Inklusion einen Scheck über 5000 Euro von :anlauf, dem Veranstalter des AOK-Firmenlaufs. Seit dem 1. Juli 2022 hat Inklusive Begegnungen die Räume in der Schlachthausstraße 2, in der Hammerhütte angemietet. Das Engagement hat wesentlich zur Beendigung der Präsenz der rechtsextremistischen Kleinstpartei „Der Dritte Weg“ in Siegen geführt.

Der Verein zur Förderung der Inklusion arbeitet ehrenamtlich. In der Schlachthausstraße 2 treffen sich aktuell einige Selbsthilfeinitiativen, „57 Wasser“ bietet Workshops für Kinder an und in einem Laden wird von der Siegerländer Laufszene gespendete Laufkleidung kostenlos an Menschen mit Bedarf ausgegeben. Inklusive Begegnungen setzt sich für Barrierefreiheit und die Teilhabe in allen gesellschaftlichen Bereichen ein. Der Verein bietet einen wöchentliche Lauftreff an, nimmt an regionalen Volksläufen teil und veranstaltet den Lichterlauf an der Sieg-Arena. Seit 2016 gibt es die zwölfköpfige Band „Die Includers“, die nun nach langer Pandemiepause wieder durchstarten will. Seit 2019 ist der Verein Inklusive Begegnungen als gemeinnützig anerkannt und Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband.

Helau zu Karneval in der Hammerhütte bei der Scheckübergabe vom Firmenlaufveranstalter an den Verein Inklusive Begegnungen. ANLAUF